

Eine bunt gemischte Truppe ging an den Start

669 Sportler nahmen am Volksbanklauf teil

Wiesloch/Nußloch. (lyk) Ein lauter Knall – und dann setzt sich die bunte Menschenmasse gut gelaunt trotz niedriger Temperaturen in Bewegung. Knallende Hitze wäre beim Volksbanklauf wahrscheinlich ohnehin viel unangenehmer gewesen. 669 Sportler nahmen insgesamt daran teil und gingen entweder auf die Hauptstrecke von zehn Kilometern, starteten beim Jedermannlauf über fünf Kilometer oder legten diese kürzere Strecke per Nordic Walking zurück. Ziel war der Rewe-Markt in Nußloch. Im Rahmenprogramm gab es noch einen Bambini-Lauf über 600 Meter an der Festhalle in Nußloch, wo auch insgesamt die Siegerehrung später stattfand.

Bei frischem Herbstwetter gaben Oberbürgermeister Franz Schaidhammer und Nußlochs Bürgermeister Karl Rühl an der Volksbank-Hauptstelle in Wiesloch die Startschüsse ab. Von den Jahrgängen 2004 bis 1935 waren alle Altersklassen vertreten: Es handelte sich im wahrsten Sinne des Wortes um ein bunt gemischtes Teilnehmerfeld. Dafür sorgten vor allem vier Herren mit Sinn für Humor, die sich in ihrer „Sportbekleidung“ deutlich von den anderen Läufern unterschieden. Sie hatten nichts weiter an

als bunte Perücken, Windeln und Laufschuhe – bei den Herbsttemperaturen ein mutiges Unterfangen. Mit dabei waren auch eine Frau, die mit Kinderwagen ins Rennen ging, und sogar ein kleiner Hund, der ebenfalls sein sportliches Talent unter Beweis stellte und die gesamte Strecke mitlief.

Helfer von Feuerwehr Wiesloch und SG Nußloch wiesen den Läufern auf der Strecke den Weg ins Ziel. Dort angekommen konnten die Teilnehmer mittlerweile prächtiges Wetter mit strahlendem Sonnenschein genießen. An der Zielinie warteten bereits eine Menge Angehörige und Schaulustige und begrüßten die ersten Ankömmlinge mit kräftigem Applaus. Den Läufern wurde per Durchsage ihre Zeit mitgeteilt und einige mussten sich dann noch den einen oder anderen witzigen Spruch anhören. So wurden etwa die vier erwähnten Männer als „Pampers-Läufer“ begrüßt und sorgten für eine Menge Lacher. Genauso der tierische Teilnehmer und sein Besitzer: „Der mit dem Hund läuft“. Die Läufer griffen dann zu Wasser, Apfelschorle und weiteren Getränken, um ihren Energiespeicher wieder aufzufüllen.

Nach rund einer Stunde und 15 Mi-



Ein bunt gemischtes Teilnehmerfeld mit insgesamt 669 Sportlern ging beim neunten Volksbanklauf in Wiesloch an den Start. Foto: Pfeifer

nuten waren alle Läufer schließlich im Ziel angekommen und danach machte man sich allmählich auf den Weg zur Festhalle. Hier wurde noch einmal reichlich für das leibliche Wohl der Sportler gesorgt und anschließend die Siegerehrung abgehalten. Die Erst- bis Drittplatzierten jeder Altersklasse erhielten eine Urkunde sowie Sachpreise und alle Teil-

nehmer erhielten für ihre Leistung zumindest ein T-Shirt, sodass keiner leer ausging.

Tobias Balthesen (Runners Point Heidelberg) wurde Gesamtsieger des Hauptlaufs. Den Fünf-Kilometer-Lauf entschied Allyn Raw (Heidelberg International School) für sich. Andreas Godon (LG MuLi) wurde Erster beim Nordic

Walking. Nach dem Lauf ist bekanntlich vor dem Lauf und so ist der zehnte Volksbanklauf bereits für den 20. Oktober 2013 geplant. Peter Schäfer von der Volksbank Kraichgau Wiesloch-Sinsheim kündigte an, dass man dieses Jubiläum gebührend feiern werde und Teilnehmer und Besucher mit einigen Überraschungen rechnen dürften.